

Pflichtmodule

EHK.05772.02 - Theologie I: Bibelkunde / Kirchenkunde

EHK.05772.02

5 CP

Modulbezeichnung	Theologie I: Bibelkunde / Kirchenkunde
Modulcode	EHK.05772.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule - Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2026/27 > Pflichtmodule - Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule - Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Fachgruppensprecher, Theologie
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	- Kenntnis wichtiger Bücher des Alten und Neuen Testaments vor historischem Hintergrund - Exegetische Fähigkeiten im Umgang mit ausgewählten biblischen Texten - Kenntnis wichtiger Ereignisse der Kirchengeschichte von den Anfängen der christlichen Kirche bis in unsere Gegenwart
Modulinhalte	- Historische Hintergründe zur Entstehung der Heiligen Schrift und zum Verständnis einzelner Bücher des Alten und Neuen Testaments - Erörterung theologischer Probleme anhand ausgewählter Bibeltexte - Übung exegetischer Arbeitsmethoden im Umgang mit ausgewählten biblischen Texten - Einführung in das theologische Denken und seine Methoden - Überblick über wichtige Ereignisse und Entwicklungen in der Kirchengeschichte von den Anfängen der christlichen Kirche bis in unsere Gegenwart
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Kursus Kursus
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	3 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	nicht festlegbar
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
Gesamtmodul						Mündliche Prüfung Bibelkunde, Mündliche Prüfung Kirchenkunde		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstalt ung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungsti tel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	4. Vorlesung Kir chengeschichte II		1				0
LV 2	Vorlesung	5. Vorlesung Dogmatik I		1				0
LV 3	Vorlesung	6. Vorlesung Dogmatik II		1				0
LV 4	Vorlesung	1.Vorlesung: Einführung in das Alte Testament		1				0
LV 5	Vorlesung	2. Vorlesung: Einführung in das Neue Testament		1				0
LV 6	Vorlesung	3.Vorlesung Kir chengeschichte I		1				0
LV 7	Kursus	Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen						0
LV 8	Kursus	Prüfungsvorber eitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

EHK.05944.01 - Organistische Praxis V: Liturgisches und improvisatorisches Spiel auf der Orgel

EHK.05944.01

5 CP

Modulbezeichnung	Organistische Praxis V: Liturgisches und improvisatorisches Spiel auf der Orgel							
Modulcode	EHK.05944.01							
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2026/27 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule							
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen	Fachgruppensprecher Orgel							
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele	• Kirchenlieder in verschiedenen Ausprägungen • Liturgische Weisen							
Modulinhalte	• Repetition und Vertiefung sämtlicher bisheriger Studieninhalte, Prüfungsvorbereitung • Experimentieren mit unterschiedlichen Satz- und Stil-Typen • Modulieren, Transponieren, Prima- Vista- Spiel • Methoden und Anregungen zum weiterführenden Selbststudium							
Lehrveranstaltungsformen	Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Kursus							
Unterrichtssprache	Deutsch							
Dauer in Semestern	2 Semester Semester							
Angebotsrhythmus Modul	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester							
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt							
Prüfungsebene								
Credit-Points	5 CP							
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %.							
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1							
Prüfung	Prüfungsvorleistung			Prüfungsform				
LV 1								
LV 2								
Gesamtmodul	Fachpraktische Prüfung Liturgisches Orgelspiel							
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstalt ung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungsti tel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Liturgisches Orgelspiel		2				0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstyp	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 2	Kursus	Selbststudium / Unterrichtsvorbereitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

EHK.05719.01 - Organistische Praxis I: Künstlerisches und improvisatorisches Spiel in den Fächern Klavier und Orgel

EHK.05719.01

15 CP

Modulbezeichnung	Organistische Praxis I: Künstlerisches und improvisatorisches Spiel in den Fächern Klavier und Orgel
Modulcode	EHK.05719.01
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule - Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2026/27 > Pflichtmodule - Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule - Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Fachgruppensprecher Orgel
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	- Systematisierung der Klaviertechnik für Solospiel, Improvisation, kantoralen und kammermusikalischen Gebrauch - stilistische Kenntnisse für das selbständige Erarbeiten interpretatorischer Grundzüge - Manual- und Pedaltechnik als Grundlage einer eigenen künstlerischen Interpretation - Spielpraktiken der verschiedenen Stilepochen und ihre Orgeln - Modulationen, Transpositionen, Prima- Vista- Spiel, Liedvariation - Grundmodelle für das Lied- und Liedbegleitspiel; Spiel von Liedern nach Klangsymbolen
Modulinhalte	- technische und musikalische Grundlagen des Orgelspiels I - Analyse des bisherigen Leistungsstandes, weiterführende Orgelliteratur - Choralspiel nach Choralbüchern - Anlage eines systematisch wachsenden Technikprogrammes (Kadenzen, Fingertechnik) - Schwerpunktsetzung auf historische Klavierstile (Barock und Wiener Klassik) - Lied- und Liedbegleitspiel I: Liedspiel und Vorspielgestaltung Formen der Liedvariation und ihre spielpraktische Umsetzung Aufbau und Funktion der Orgel in Theorie und Praxis
Lehrveranstaltungsformen	Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht Vorlesung (2 SWS) Praktikum Kursus Kursus
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	15 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
Gesamtmodul						mündliche Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstalt ung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungsti tel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Künstlerischer Unterricht	Einzelunterricht Orgel		2				0
LV 2	Künstlerischer Unterricht	Einzelunterricht Klavier		2				0
LV 3	Künstlerischer Unterricht	Einzelunterricht Schulpraktische s Spiel						0
LV 4	Vorlesung	Vorlesung Orgelkunde		2				0
LV 5	Praktikum	Orgelbauwoche						0
LV 6	Kursus	Übzeiten Klavier Orgel Schulpraktische s Spiel						0
LV 7	Kursus	Prüfungsvorber eitung						0
Workload modulbezogen						450		450
Workload Modul insgesamt								450

EHK.05939.02 - Organistische Praxis III: Künstlerisches und improvisatorisches Spiel in den Fächern Orgel und Klavier

EHK.05939.02

20 CP

Modulbezeichnung	Organistische Praxis III: Künstlerisches und improvisatorisches Spiel in den Fächern Orgel und Klavier
Modulcode	EHK.05939.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule - Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2026/27 > Pflichtmodule - Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule - Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Fachgruppensprecher Orgel
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	- Künstlerisches Orgelspiel: Manual- und Pedaltechnik als Grundlage einer eigenen künstlerischen Interpretation, Spielpraktiken der verschiedenen Stilepochen und ihre Orgeln - Liturgisches Orgelspiel: Kirchenlieder in verschiedenen Ausprägungen, Liturgische Weisen - Klavier: Systematisierung der Klaviertechnik für Solospiel, Improvisation, kantoralen und kammermusikalischen Gebrauch, stilistische Kenntnisse für das selbständige Erarbeiten interpretatorischer Grundzüge - Schulpraktisches Spiel: Formen der Populärmusik
Modulinhalte	- Künstlerisches Orgelspiel: Möglichkeiten und Wege zur eigenen Interpretation, Spezialgebiete der Orgelmusik, Registrierpraxis II, Notenmaterial und Musikverlage, Themenorientierter Gruppenunterricht - Liturgisches Orgelspiel: Grundlagen der Harmonisierung von Kirchenliedern II, Erweiterung der Harmonieverbindungen in verschiedenen organistischen Spielformen, einfache Vorspielformen, Prima- Vista- Spiel - Klavier: stilistische Kenntnisse als Ansatzpunkt von Interpretation, kammermusikalische Ausbildung (modellhaftes freies Spiel, Prima- Vista- Spiel - Populärmusik: Modetänze, Jazz, Beat, Rock, Pop, traditionelle Tänze, afroamerikanische Stil- und Spielformen, Populärmusik der letzten Jahrzehnte und Besonderheiten des Begleitspiels, Improvisationstechniken; Spiel am Keyboard
Lehrveranstaltungsformen	Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht (1 SWS) Kursus
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	20 CP

Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Hinweise				Prüfungsanforderungen Schulpraktisches Klavierspiel Gültig ab den WS`21/22 ca. 20 min Fristgerechte Anmeldung und Terminvergabe erfolgen über StudIP. Die Ausschlussfrist für einen Rücktritt von der Prüfung ist vier Tage vor Prüfungstermin. Eine Einspielzeit von 20 min vor der Prüfung ist möglich. Der Kommission ist ein Prüfungsprogramm in zweifacher Ausfertigung vorzulegen. Die Auswahl der Stücke erfolgt zu Beginn der Prüfung. A Liedspiel 2 aus 8: Aus den folgenden 10 Kategorien sind 8 Stücke vorzubereiten, jede Kategorie darf nur einmal gewählt werden. Das Volkslied mit Variationen muss obligatorisch gewählt werden. Alle Stücke müssen in zwei Tonarten und mit einer stilistisch angemessenen Modulation dargestellt werden. Sie enthalten ein Vorspiel, Melodiespiel und Begleitspiel mit Gesang. Als Vorlage können Leadsheets dienen, ausgeschriebene Klaviersätze/Arrangements sind nicht erlaubt. Ein Stück wählt der Prüfling selbst aus, ein weiteres wird per Los ausgewählt, wobei mindestens ein Stück auf dem Klavier präsentiert wird. (Bei bis zu vier Stücken ist dies auch mit einem anderen Akkordinstrument wie z.B. Akkordeon/Gitarre etc. möglich. Wenn das selbstgewählte Stück auf einem anderen Instrument präsentiert wird, müssen alle weiteren Stücke auf dem Klavier dargestellt werden). Deutsches Volkslied Choral / Generalbasslied z.B. Bach-Schemelli Internationale Folklore Chanson / Schlager / Musical Traditional / Spiritual / Gospel Lateinamerikanische Folklore / Latin Popsong /-ballade Groove-Popsong (uptempo) Blues- / Jazzsong Ein Volkslied mit 4 Variationen (obligatorische Kategorie) in einer Tonart, Melodie muss im Thema mitgesungen werden B Ad hoc: Ad-hoc-Spiel eines Popsongs (Leadsheet) im Begleitspiel inkl. Vorspiel mit Einsatz, die Melodie wird von der Kommission gesungen. Diese Aufgabe kann auch auf einem anderen Akkordinstrument gespielt werden. C Klausur 1 aus 2: Eines von zwei unbezifferten Volksliedern soll mit Melodiespiel in der Ausgangstonart und Begleitspiel in Ganztontransposition mit jeweils kurzem Vorspiel vorbereitet werden. Die Melodie muss in mindestens einer Tonart mitgesungen werden, die Kommission singt ebenfalls. Vorbereitungszeit sind 20 Minuten. Bei der Bewertung der Prüfungsleistung wird der künstlerische Gesamteindruck bewertet. Der Vortrag soll von einer konzertanten Haltung geprägt sein. Dazu gehört ausdrucksvolles Spiel sowie ein auf die Zuhörer gerichteter Vortrag				
Prüfung		Prüfungsvorleistung		Prüfungsform				
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul				T1: Fachpraktische Prüfung Schulpraktisches Spiel, T2: Fachpraktische Prüfung Liturgisches Orgelspiel				
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstalt ung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungsti tel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Künstlerischer	künstl.		2				0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
	Unterricht	Einzelunterricht Künstlerisches Orgelspiel						
LV 2	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Liturgisches Orgelspiels		2				0
LV 3	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Klavier		2				0
LV 4	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Schulpraktische s Spiel		1				0
LV 5	Kursus	Selbststudium / Übzeiten						0
Workload modulbezogen						600		600
Workload Modul insgesamt								600

EHK.05940.02 - Kantorale Praxis III: Leiten und Anleiten im Sinne einer kantoralen Praxis

EHK.05940.02

15 CP

Modulbezeichnung	Kantorale Praxis III: Leiten und Anleiten im Sinne einer kantoralen Praxis
Modulcode	EHK.05940.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2026/27 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Fachgruppensprecher Chor- und Orchesterleitung
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	• Chor- und Orchesterleitung: Befähigung zur differenzierten Darstellung von musikalischen und technischen Abläufen durch Dirigierbewegungen, Beherrschung im Umgehen mit den Besonderheiten der Orchesterreaktion, Verfeinerung und Effektivierung der Probenmethodik, Analytisches Erkennen von Interpretationsansätzen in Chor- und Orchesterpartituren • Partitur- und Generalbassspiel: Beherrschung von Notation und Lesen transponierender Instrumente, Reduktion und Darstellung von kirchenmusikalisch relevanten Orchester- sowie Chorpartituren auf dem Klavier zur Vorbereitung von Probe und Interpretation, Erlernen eines stilistisch angemessenen Generalbassspiels unter Berücksichtigung der Gesamtpartitur, Ausbildung einer Grundschnelligkeit zur Erfassung von Partituren • Gesang: Vervollkommen der Fähigkeiten im vokalen Musizieren, Selbstständiges Arbeiten an Gesangsliteratur in unterschiedlichen Genres und Stilen, Befähigung zu chorischer Stimmbildung
Modulinhalte	• Chor- und Orchesterleitung: Ausbildung einer im Sinne des Dirigierens autonom agierenden linken Hand, Ersetzen des gesprochenen Wortes durch ein musikalisch erklärendes Dirigieren, Dirigentisches Umgehen mit großbesetzten Werken der Chor- und Orchesterliteratur, Einstudierung technisch anspruchsvoller Chorliteratur zur Verselbstverständlichung der Schlagtechnik • Partitur- und Generalbassspiel: Spiel viestimmiger Chor-, Orchester- sowie Chor- und Orchesterliteratur am Klavier, Gesonderte Darstellung von Sätzen mit different transponierenden Bläserstimmen, Prima-Vista-Spiel von leichteren Chorsätzen sowie Generalbassstimmen • Gesang: Vertiefung und Erweiterung gesangstechnischer Fähigkeiten im Blick auf Geläufigkeit, Phrasierung, dynamische Differenzierung Differenzierte Stilistik in verschiedenen Genres der Gesangsliteratur Grundlagen der chorischen Stimmbildung
Lehrveranstaltungsformen	Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht Künstlerischer Unterricht Künstlerischer Unterricht (4 SWS) Kursus
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester

EHK.05940.02

15 CP

Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				15 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
Gesamtmodul						T1: Fachpraktische Prüfung Gesang, T2: Fachpraktische Prüfung Partitur- und Generalbassspiel		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstalt ung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungsti tel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Chor- und Orchesterleitun g		2				0
LV 2	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Gesang		2				0
LV 3	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Partitur- und Ge neralbassspiel						0
LV 4	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppen unterricht Chorproben						0
LV 5	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppen unterricht Studiochor / Ensemble		4				0
LV 6	Kursus	Selbststudium / Unterrichtsvorb ereitung						0
Workload modulbezogen						450		450
Workload Modul insgesamt								450

EHK.05933.02 - Kantorale Praxis II: Anwendung von Grundfertigkeiten in der kantoralen Praxis

EHK.05933.02

15 CP

Modulbezeichnung	Kantorale Praxis II: Anwendung von Grundfertigkeiten in der kantoralen Praxis
Modulcode	EHK.05933.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2026/27 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Fachgruppensprecher Chor- und Orchesterleitung
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	

- Chor- und Orchesterleitung:

Differenzierung der Schlagtechnik zur Leitung von Chören und Orchestern
 Unterscheidung der technischen Notwendigkeiten bei der Leitung von unterschiedlich besetzten Ensembles
 Praktische Erprobung von Grundlagen der Probenmethodik
 Befähigung zur musikalischen Analyse von Partituren
 Selbständiges Auffinden technischer und stimmlicher Probleme
 Umgang mit einem lebendig reagierenden Ensemble

- Partitur- und Generalbassspiel:

Grundlagen der Darstellung von Chorpartituren auf dem Klavier
 Erlernen der gebräuchlichsten C-Schlüssel
 Einführung in Generalbasslehre und Generalbassspiel

- Gesang: Erweiterung der Fähigkeiten im vokalen Musizieren

Modulinhalte

- Chor- und Orchesterleitung:

Einführung in die besondere Schlagtechnik zur Leitung von Orchestern unter Verwendung des Stabes
 Der Zusammenhang zwischen Dirigierbewegung bzw. Körpersprache und Ensemblereaktion
 Erleben des Chorleitens als Interaktion zwischen Chorleiter und Chor im Rahmen der Arbeit mit Studiochören
 Dirigieren als Mittel zur Übertragung von gemeinsamer Atmung, Musikempfindung und Musikausübung
 Der gesungene Text und seine technische Umsetzung in Chorgesang und Dirigat

- Partitur- und Generalbassspiel: Spiel von mindestens vierzeiligen Chorpartituren unter Beachtung einer geeigneten pianistischen Umsetzung

Sopran-, Alt- und Tenorschlüssel als effiziente und emotional ansprechende Methode zur Notation unterschiedlicher Stimmumfänge
 Grundlegende Generalbassübungen unter besonderer Beachtung der Satz- und Stimmführungsgesetze

- Ausbau und Erweiterung von Grundlagen sängerischer Fertigkeiten

%u2013 Atem, Haltung, Artikulation, Lagenausgleich, Vokalausgleich, Resonanzformung

Erarbeiten mittelschwerer Gesangsliteratur

Lehrveranstaltungsformen

Künstlerischer Unterricht (2 SWS)
Künstlerischer Unterricht (2 SWS)
Künstlerischer Unterricht
Kursus
Künstlerischer Unterricht
Künstlerischer Unterricht (4 SWS)

Unterrichtssprache

Deutsch

Dauer in Semestern

2 Semester Semester

Angebotsrhythmus Modul

jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester

Aufnahmekapazität Modul

unbegrenzt

Prüfungsebene

Credit-Points

15 CP

Modulabschlussnote

LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs

1

Prüfung

Prüfungsvorleistung

Prüfungsform

LV 1

LV 2

LV 3

LV 4

LV 5

LV 6

Gesamtmodul

Fachpraktische Prüfung Chor- und Orchesterleitung

Wiederholungsprüfung

Modulveranstalt ung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungsti tel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Chor- und Orchesterleitun g		2				0
LV 2	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Gesang		2				0
LV 3	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Partitur- und Ge neralbassspiel						0
LV 4	Kursus	Selbststudium / Unterrichtsvorb ereitung						0
LV 5	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppen unterricht Chorproben						0
LV 6	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppen unterricht Studiochor / Ensembles		4				0
Workload modulbezogen						450		450
Workload Modul insgesamt								450

EHK.05935.02 - Musiktheorie I: Harmonielehre, Kontrapunkt und Gehörbildung

EHK.05935.02		5 CP
Modulbezeichnung	Musiktheorie I: Harmonielehre, Kontrapunkt und Gehörbildung	
Modulcode	EHK.05935.02	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2026/27 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Fachgruppensprecher Musiktheorie und Musikwissenschaft	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	• Weitere Entwicklung des melodischen, rhythmischen und harmonischen Differenzierungsvermögens an Hand von Hörbeispielen aus dem Bereich der tonalen Musik • Hörendes Erkennen typischer Akkordfolgen der Generalbassharmonik des 17. und 18. Jahrhunderts • Fähigkeiten zum sicheren Blattsingen im Bereich der tonalen Musik • Kenntnis der Grundlagen der Modulationslehre • Fähigkeiten zum Erarbeiten vierstimmiger Sätze verschiedener Stilrichtungen zu Liedern des Evangelischen Gesangbuches • Kenntnis der Grundlagen des zweistimmigen Satzes im Stil der klassischen Vokalpolyphonie • Fähigkeiten zum Entwerfen eigener kontrapunktischer und kanonischer Studien und Liedsätze	
Modulinhalte	• Hörübungen zur Generalbassharmonik des 17. und 18. Jahrhunderts • Hörübungen zur einstimmigen tonalen Melodik einschließlich ihres harmonischen Hintergrundes • Vertiefende Übungen zum Blattsingen aus dem Bereich der tonalen Musik • Schriftliche vierstimmige Sätze, Modulationsübungen am Klavier, Imitationen und motivischen Anknüpfungen im zweistimmig polyphonen Satz	
Lehrveranstaltungsformen	Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	2 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		

Prüfung				Prüfungsvorleistung					Prüfungsform	
LV 2										
LV 3										
LV 4										
Gesamtmodul						T1: amündliche Prüfung Gehörbildung, T2: mündliche Prüfung Harmonielehre, T3: Klausur Gehörbildung				
Wiederholungsprüfung										
Modulveranstalt ung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungsti tel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe		
LV 1	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppen unterricht Gehörbildung		2					0	
LV 2	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppen unterricht Harmonielehre / Kontrapunkt		2					0	
LV 3	Kursus	Selbststudium							0	
LV 4	Kursus	Selbststudium und Prüfungsvo rbereitung							0	
Workload modulbezogen						150		150		
Workload Modul insgesamt								150		

EHK.05826.02 - Kantorale Praxis I: Grundlagen der kantoralen Praxis

EHK.05826.02		10 CP
Modulbezeichnung	Kantorale Praxis I: Grundlagen der kantoralen Praxis	
Modulcode	EHK.05826.02	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2026/27 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule • Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Pflichtmodule	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Fachgruppensprecher Chor- und Orchesterleitung	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	• Grundlagen der Schlagtechnik und Probenmethodik zur Leitung von Chören und Orchestern • Erfassen von Partituren im Hinblick auf technische und stimmliche Problemanalyse • Erfahrung im Chorsingen bei besonderer Beobachtung methodischer und dirigentischer Beispielgebung • Erwerb grundlegender Fähigkeiten im vokalen Musizieren	
Modulinhalte	• Ausbildung einer Grundschrifttechnik hinsichtlich Taktschemen, Artikulation und Dynamik • Der Zusammenhang zwischen Dirigierbewegung und Körpersprache • Wahrnehmung des Chorleitens als Interaktion zwischen Chorleiter und Chor im Rahmen der Arbeit mit Studiochören • Dirigierbewegung als Mittel der Darstellung von musikalischen Grundparametern • Grundlagen des sängerischen Atems und der Haltung Anlage einer gesangsspezifischen sprachlichen Artikulation Studium leichter Gesangsliteratur	
Lehrveranstaltungsformen	Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht (1 SWS) Künstlerischer Unterricht (4 SWS) Künstlerischer Unterricht Kursus	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	2 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 3								
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul						Fachpraktische Prüfung Gesang		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstalt ung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungsti tel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppen unterricht Chor- und Orchesterleitun g		2				0
LV 2	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Gesang		1				0
LV 3	Künstlerischer Unterricht	Studiochor / Ensemble		4				0
LV 4	Künstlerischer Unterricht	Chorproben						0
LV 5	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

Spezielle Module dieses Studienganges im Grundlagenstudium

EHK.05943.01 - Kirchenmusik II: Geschichte der evangelischen Kirchenmusik

EHK.05943.01		5 CP
Modulbezeichnung	Kirchenmusik II: Geschichte der evangelischen Kirchenmusik	
Modulcode	EHK.05943.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Spezielle Module dieses Studienganges im Grundlagenstudium - Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Spezielle Module dieses Studienganges im Grundlagenstudium	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Fachgruppensprecher Musiktheorie und Musikwissenschaft	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	- Fähigkeit das Wissen aus den Modulen Musikalische Strukturen I und II auf die Geschichte der Kirchemusik anzuwenden und Werke verschiedenen Zeit- und Stilepochen zuzuordnen - Kenntnis verschiedener Epochen der Kirchenmusikgeschichte mit herausragenden Werken und speziellen theologisch-liturgischen Fragestellungen - Kenntnis des geschichtlich gewachsenen Berufsbildes des Kantors und der wichtigsten Institutionen der Kirchenmusik	
Modulinhalte	- Geschichte der evangelischen Kirchenmusik von der Reformationszeit bis in unsere Gegenwart in Ausschnitten und nach Schwerpunkten dargestellt - Gottesdienstliche Musik zwischen funktioneller Bindung und Kunstanspruch - Geschichtliche Darstellung des Berufsbildes des Kirchenmusiklers, insbesondere die Verbindung zwischen Lehrer- und Kantorenberuf - Wichtige Institutionen der Kirchenmusik in Geschichte und Gegenwart, insbesondere die historische Bedeutung der Schulen als Träger kirchenmusikalischer Arbeit	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	2 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	nicht festlegbar	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
Gesamtmodul	Referat, Referat	

Prüfung			Prüfungsvorleistung		Prüfungsform			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstalt ung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungsti tel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar Kirche nmusikgeschich te I		2				0
LV 2	Seminar	Seminar Kirche nmusikgeschich te II		2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium / Referatsausarb eitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

EHK.05945.01 - Außerunterrichtliches Praktikum: Gemeindepraktikum

EHK.05945.01				10 CP				
Modulbezeichnung			Außerunterrichtliches Praktikum: Gemeindepraktikum					
Modulcode			EHK.05945.01					
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern			• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Spezielle Module dieses Studienganges im Grundlagenstudium • Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) > Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), . Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 > Spezielle Module dieses Studienganges im Grundlagenstudium					
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen			Evangelische Hochschule für Kirchenmusik / Prorektorat					
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele			• Erfahrungen mit kantoraler Praxis in Hospitation und mentorierter Anwendung • Wahrnehmung außermusikalischer Phänomene im Gemeindealltag, Kommunikationstrainin					
Modulinhalte								
			• Erwerb organisatorischer Fähigkeiten • Reflexion des Berufsbildes des Kirchenmusiklers					
Lehrveranstaltungsformen			Praktikum Praktikum Praktikum Praktikum Praktikum					
Unterrichtssprache			Deutsch					
Dauer in Semestern			6 Wochen Semester					
Angebotsrhythmus Modul			nicht festlegbar					
Aufnahmekapazität Modul			unbegrenzt					
Prüfungsebene								
Credit-Points			10 CP					
Modulabschlussnote			LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.					
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs			1					
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul			Praktikumsbericht					
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstalt ung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungsti tel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Praktikum	Hospitationen						0
LV 2	Praktikum	Gottesdienstlich es Orgelspiel						0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 3	Praktikum	Führen eines Arbeitstagebuchs						0
LV 4	Praktikum	Dienstberatungen / Mentorengespräche						0
LV 5	Praktikum	Praktikumsbericht						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

